Stadt Luckenwalde



Fraktion LÖS/GRÜNE

Antrag zur Beschlussfassung	Vorlagen-Nr.
Eingang am 22.06.2020	A-7020/2020

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Stadtverordnetenversammlung	23.06.2020

Titel:

Antrag zur Sache - B-7112/2020: Beauftragung der Verhandlung zweier Verträge mit unterschiedlichen Anteilen erneuerbarer Energien mit der SBL - Fraktion LÖS/GRÜNE

Beschluss:

Die Bürgermeisterin wird beauftragt mit der Städtischen Betriebswerke Luckenwalde GmbH als zentraler Beschaffungsstelle in den Produktgruppen Gas und Strom für die städtischen Einrichtungen mit Wirkung ab dem 01.01.2021 zwei mögliche Verträge zu verhandeln, die zum einen 100% erneuerbare Energien und zum anderen einen Strommix berücksichtigen. Über die Verträge soll in einer der nächsten Stadtverordnetenversammlungen diskutiert und entschieden werden.

Begründung:

Am 20.09.2019 haben über 1.400.000 Menschen in Deutschland für ein Umdenken in der Klimapolitik demonstriert. Wir müssen uns als Stadt auch darüber Gedanken machen, wie wir einen Beitrag leisten können, um Emissionen zu senken und erneuerbare Energien zu fördern. Dabei ist die Beschaffung unseres Strom- und Gasbedarfs eine gute Möglichkeit. Zudem sollten wir nicht aufgrund der wirtschaftlichen Schieflage, durch die Corona-Pandemie, gehemmt agieren, sondern mit Blick in die Zukunft entscheiden. Die Beauftragung der Prüfung verschiedener Vertragszusammensetzungen bietet die Möglichkeit, zu vergleichen, wie die Kosten sich unterscheiden und ob die Mehrausgaben diesen städtischen Beitrag zum Klimaschutz wert sind.

Davon unbestritten ist es, die SBL als zentrale Beschaffungsstelle für die Strom- und Gasbelieferung der städtischen Einrichtungen zu beauftragen.

Tom Ritter Stellvertretender Fraktionsvorsitzender LÖS/GRÜNE